

Schulspecht

Schulverein
Solitude-Gymnasium

Juni 2015



Schulfest am 24.07.2015

Am diesem Tag findet das diesjährige Schulfest statt, und dieses Jahr ist ein ganz besonderes Jahr, denn es heißt „40 Jahre Solitude-Gymnasium“ zu feiern. 1971 startete das Gymnasium in den Pavillons, 1975 wurde das neuerbaute Gymnasium bezugsfertig und ab 1988 trägt es den Namen "Solitude-Gymnasium".

Das Schulfest startet um **15:00 Uhr** mit einer Auftaktveranstaltung in der Aula des Gymnasiums. Ein weiterer Programmpunkt ist eine kleine Modenschau zur Kleidermode in den vergangenen 40 Jahren.



In eigener Sache - der Schulverein stellt sich vor...

Die jährliche Mitgliederversammlung hat am 21. Januar 2015 stattgefunden. Bei den dort anstehenden Neuwahlen wurde der bisherige Vorstand in vollem Umfang bestätigt sowie zusätzlich ein Medienreferent als Beisitzer für den Verein gewählt.



Von links nach rechts: Gregor Slotty (Beisitzer/Medienreferent.), Viola Willig (2. Vorsitzende), Vera Zehnder-Kempf (Kassenwartin), Irene Franke (Schriftführerin), Dr. Stefan Schimpf (1. Vorsitzender)

Ein Dankeschön...

Liebe Eltern, liebe Schüler/innen, liebe Lehrer/innen, liebe Freunde und Förderer des Schulvereins Solitude-Gymnasium,

wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen, die uns auch in diesem Jahr durch ihre Spenden und ihre tatkräftige Mithilfe unterstützt haben! Sie helfen damit, das Schulumfeld unserer Kinder aufzuwerten, den Unterricht abwechslungsreicher zu gestalten und unserer Schule ein modernes Gesicht zu geben.

Gerne möchten wir daher um Ihre weitere Unterstützung werben - wir würden uns freuen, Sie als Mitglied im Schulverein begrüßen zu dürfen. Indem wir alle ein Stückchen zu unserer Schulgemeinschaft beitragen, zeigen wir unseren Kindern, dass sich gemeinsam mehr bewegen lässt. Unser Beitrittsformular finden Sie auf unserer Homepage auf den Webseiten des Solitude-Gymnasiums.

Neben den Projekten, die wir Ihnen auf den nächsten Seiten eingehender vorstellen, hat der Schulverein im Jahr 2015 weitere Vorhaben durch Zuschüsse gefördert und bezuschusst:

- Sozialtag für die Klassenstufe 5 im Rahmen des Schullandheim-Aufenthalts
- Parisreise des Leistungskurs Französisch KS 2
- Aktzeichnen in der Oberstufe: aktuelles Sternchenthema ist Michelangelo mit der künstlerischen Reihe: Rodin, Giacometti, Gormley - unter dem Aspekt „Figur und Abstraktion“.
- Zuschuss Theaterbesuch im Rahmen der Studienfahrt nach Berlin für KS1
- Exkursion ins französische Viertel in Tübingen im Rahmen des Geographie-Unterrichts der Klasse 10
- Erlebnispädagogischen Tag am 28.07. mit Kanu fahren und Grillen in Klasse 6b
- Unterstützung eines Projekttages mit dem JH Weilimdorf für Klasse 7c
- Kompositionsprojekt im Rahmen des Musikunterrichts in Klasse 5a mit der kanadischen Komponistin Annesley Black, Das "Produkt" wird beim Landeskongress der Musikpädagogik im September in der Musikhochschule Stuttgart aufgeführt werden.
- Theatervorstellung in Klasse 9c

Der Vorstand des Schulvereins Solitude-Gymnasium

Tag der offenen Tür

Die Schüler der zukünftigen fünften Klasse und deren Eltern waren eingeladen, sich beim „Tag der offenen Tür 2015“ am Samstag, 07.März, von 9:30 bis 12:30 Uhr ein Bild von der „School of the Future“ zum machen. Unter diesem Projekt-Titel wurde das Hauptgebäude des Solitude-Gymnasiums in Weilimdorf vergangenes Jahr energetisch saniert.

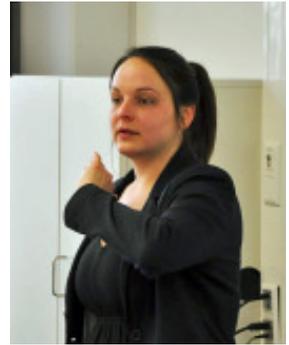
Auch der Schulverein war bei dieser Gelegenheit vertreten, um die Eltern der potentiellen Neuschüler über die Arbeit des Schulvereins zu informieren und um Unterstützung zu werben.



America Explained - Referentin des DAZs am Solitude-Gymnasium

Bush-doctrine - was war das doch gleich? Occupy Wall Street und Tea Party - wofür oder wogegen sind die? NSA - was ist die Aufgabe dieser Organisation? Patriot Act - was genau besagt der?

Fragen über Fragen, die den einen oder anderen Abiturienten möglicherweise umtreiben. Um hierbei ein wenig Hilfestellung zu leisten, fand Ende Januar eine Präsentation für die Kursstufe 2 zum Thema 21st Century America - Policy and Movements after 9/11 statt. Auf Einladung der im Abiturjahrgang unterrichtenden Kollegen referierte Lauren Ledbetter vom Deutsch-Amerikanischen-Zentrum (DAZ) zu diesem Thema. Es wies viele Verknüpfungspunkte zum übergeordneten Schwerpunktthema des Englisch-Abiturs auf. In dem 90-minütigen Vortrag wurde ein Bogen geschlagen von der Politik George. W. Bushs zur gegenwärtigen Administration unter Barack Obama. Viele Dinge, die im Unterricht thematisiert worden waren, wurden aufgegriffen, vertieft und in den historischen Kontext gestellt. So wurden politische Zielsetzungen und Strategien im Wandel der Zeit aufgezeigt, genauso aber wurden Kontinuitäten deutlich gemacht.



Die Anwesenden erfuhren darüber hinaus viel Neues: So zum Beispiel die Bedeutung des Rappers Kanye West und des Hurrikans Katrina für das politische Schicksal von George W. Bush. Und wer war nicht schockiert ob der Tatsache, dass US-Banken, die Riesengewinne machen, so gut wie keine Steuern zahlen und stattdessen noch Steuerrückerstattungen in astronomischer Höhe erhalten?



Alles in allem eine runde Sache, von der die Abiturienten sicherlich profitieren werden, vielleicht sogar in der Abiturprüfung selbst. Auf die Frage Wie ticken eigentlich die Amerikaner? fällt jetzt wohl jedem etwas ein.

Last but not least möchten sich alle, die in den Genuss des Vortrags kamen, beim Schulverein des Solitude-Gymnasiums bedanken, der großzügig die kompletten Kosten der Veranstaltung übernahm.

Thank you very much / Dieter Schreck.

„Loslassen und Halt geben“ - Vortrag von Jan-Uwe Rogge



Unter diesem Motto hielt Jan-Uwe Rogge am 11. Februar 2015 einen Vortrag zum Thema Pubertät. Die vom Elternbeirat organisierte Veranstaltung hatte vollen Erfolg und bescherte dem Solitude-Gymnasium eine volle Aula. Ein Abend an dem viel gelacht und einige Augen geöffnet wurden. Darüber hinaus kam der Erlös von 450 Euro dem Schulverein zugute.

Jan-Uwe Rogge ist seit Jahren der beliebteste deutsche Familien- und Erziehungsberater und hält Vorträge in der ganzen Welt über die Entwicklung des Kindes zum Erwachsenen. Vor allem Eltern mit Kindern in der Trotzphase und in der Pubertät sind es, die bei ihm Rat suchen. Fragen wie, „Wie wird mein Kind richtig groß?“ „Wie vermeide ich Fehler?“ aber auch „Womit habe ich das verdient?“ sind es, die Jan-Uwe Rogge jeden Tag gestellt bekommt. Auf eine witzige und sehr ironische Weise vermittelte er an diesem Abend den Eltern ein Gefühl dafür, mit Jugendlichen umzugehen und sich in diese hineinzusetzen.

„Die Veranstaltung war absolut gelungen. Herr Rogge gibt zwar keine konkreten Tipps, aber dadurch, dass 300 Elternteile an der gleichen Stelle lachen, hat man das Gefühl, nicht allein zu sein mit den kleinen Problemen Zuhause. Es gibt sehr viele Eltern, die wirklich etwas mit nach Hause genommen haben“, lobte auch Insa Erfurth vom Elternbeirat die Veranstaltung.

Schulverein mit Rekordbesuch beim „Final Countdown“

„The Final Countdown“ - die zehnte und vom bisherigen Team letztmals organisierte Party des Schulvereins am Solitude-Gymnasium Weilimdorf hat in vielerlei Hinsicht alle Zahlen der vorherigen Ü30-Partys übertroffen. „Wir waren noch nie so früh komplett ausverkauft und hätten problemlos auch deutlich mehr Karten verkaufen können“, freut sich die Mitorganisatorin und Kassenwartin des Vereins, Vera Zehnder-Kempf.



Doch die letzte Ü30 Party war dies noch lange nicht - oder nur für das bisherige Organisationsteam. Denn inzwischen hat sich eine neue Mannschaft aus begeisterten Teilnehmern der Veranstaltung zusammengefunden, die zukünftig die Ausrichtung und Organisation übernehmen wollen. Somit steht einer Neuauflage der beliebten Party im nächsten Jahr nichts im Wege. Das Motto 2016 lautet **„The show must go on“**.

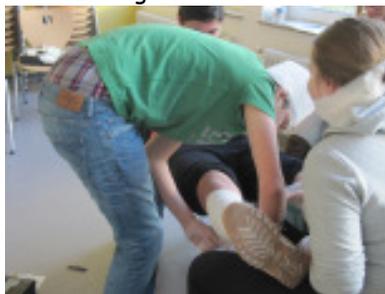
Schminkkoffer für den Schulsanitätsdienst

Der Schulsanitätsdienst hat - mit Unterstützung des Schulvereins - einen Schminkkoffer angeschafft, um bei Ihren Übungen eine realitätsnahe Darstellung von Wunden zur ermöglichen.

Die realistische Unfalldarstellung ist ein Baustein, um die Schulsanitäter gut auf die Realität vorzubereiten, damit sie in Not-situationen adäquat und sicher reagieren können.

Der Schulsanitätsdienst, auch SSD oder SSaND, ist eine gemeinnützige Institution an Schulen, die der Schulleitung direkt untergeordnet ist. Er ergänzt und sichert dort die Erste-Hilfe-Versorgung.

Schüler, die mindestens in der Ersten Hilfe ausgebildet sind, stellen im Rahmen des Schulsanitätsdienstes die Erstversorgung im Fall von Unfällen, Verletzungen und Krankheiten bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes sicher. Weitere Aufgaben finden sich in der sanitätsdienstlichen Betreuung von Schulver-anstaltungen.



Kammerorchester auf großer Fahrt

Mit einer Freizeit auf Burg Stahleck bei Bacharach am Rhein vom 24. bis zum 26. Mai bereitete unser Kammerorchester seinen Auftritt beim Frühjahrskonzert 2015 vor.

Die jungen Musikerinnen und Musiker studierten unter der Leitung von Herrn Felsmann Stücke von Mozart, Pleyel, Telemann und Webber ein. Nicht auf dem Bild ist Frau Mantel, die als zusätzliche Begleitkraft für die Schülerinnen und Schüler verantwortlich war.

Die Busfahrt von Stuttgart aus wurde vom Schulverein gefördert.



Coaching in Klasse 9a

An mehreren Nachmittagen wurde in Klasse 9 ein Coaching durch einen Mediator durchgeführt. Die Jugendlichen sollten ihre eigenen Stärken erkennen, wertschätzen und entwickeln. Gleichzeitig sollten die Schüler ihre Ziele erkennen und definieren, die Zielorientierung sollte gefördert sowie persönliche, soziale und mentale Kompetenzen entwickelt werden. Auch sollte die eigene Leistungsmotivation erhöht werden. Dazu wurde eine breite Palette an Kompetenzen, von Eigenverantwortung über Ausdauer, Selbstreflektion bis Konfliktlösung synergetisch trainiert.

Außerdem sollten die Schüler aktives Zuhören und das Stellen von offenen und geschlossenen Fragen sowie deren Unterschied kennenlernen und üben.

Die Jugendlichen haben während des Coachings sehr gut mitgearbeitet und waren trotz der freiwilligen Teilnahme zahlreich anwesend. Das Feedback war, dass sie einiges mitnehmen konnten für Ihren weiteren Weg.

Neues Klavier für den Fachbereich Musik"

40 Jahre alt war das alte „Schimmel“-Klavier und somit noch aus den Anfangsjahren des Solitude-Gymnasiums. Der Zustand schrecklich, eine Reparatur nicht mehr lohnend, ein neues Klavier sollte angeschafft werden.

Unterstützt durch den „Verein für Musik und Tanz des Solitude-Gymnasiums“ hatte der Chor einige tausend Euro angespart, Zuschüsse beim Wilhelm-Hauff Chorverband und dem Schwäbischen Sängerbund und zuletzt auch beim Schulverein des Solitude-Gymnasiums wurden beantragt. Inzwischen steht das neue in MU2, ein "Grotrian Steinweg",



„Ich bin froh, dass ich in einem anderen Jahrzehnt lebe!“

(Benedikt, 15 Jahre)

Exkursion zur KZ-Gedenkstätte Dachau mit der Jahrgangsstufe 9

Am Solitude-Gymnasium ist der Besuch der KZ-Gedenkstätte Dachau schon seit vielen Jahren fester Bestandteil des Schulcurriculums für das Fach Geschichte in der Jahrgangsstufe 9. Unter anderem wird das Thema Nationalsozialismus behandelt und in diesem Kontext ‚Geschichte vor Ort‘ erkundet. In einem dreistündigen Rundgang, der sowohl durch die Ausstellungsräume als auch die Anlage selbst führt, erfahren die Schüler mehr über den Aufbau des gesamten Konzentrationslagers, den Tagesablauf, die Insassen und die menschenunwürdige Behandlung der Inhaftierten.



Auch wenn das Gelände heute nur in Teilen dem Originalzustand entspricht, sind die Rekonstruktionen der Baracken sehr anschaulich. Neben der noch erhaltenen Bunkeranlage ist besonders der Bereich des Krematoriums, der heute als Friedhof gilt, äußerst beeindruckend und bedrückend.



Wir bedanken uns beim Schulverein für die großzügige Unterstützung der Exkursion, die auch in diesem Jahr von unseren Schülern als sehr bereichernd empfunden wurde.

Juliane Dollinger und Caroline Zech